

Schlussrunde Faustball 1. Liga:

Der BSV Ohringen gewinnt Silber und qualifiziert sich für die NLB-Aufstiegsspiele!

Der BSV Ohringen setzte an der Schlussrunde seinen Siegeszug fort, konnte auch die beiden letzten Spiele gewinnen und verbesserte sich in der Tabelle noch vom 3. auf den 2. Schlussrang. Dank diesem Effort – die letzten fünf Spiele konnten allesamt siegreich gestaltet werden – qualifizieren sich die Ohringer, die erst vor zwei Jahren wieder von der 2. in die 1. Liga aufgestiegen sind, für die Aufstiegsspiele zur NLB vom 17. September!

In der Schlussrunde zum 1. Mal in Vollbesetzung!

Infolge Verletzungen, privaten und beruflichen Anlässen und Ferienabwesenheiten, gelang es dem BSV Ohringen erst zu den Saisonspielen 15 und 16 zum ersten Mal in Vollbesetzung anzutreten. Ein gutes Omen, standen dem BSV Ohringen doch mit Schlieren und Affoltern noch zwei direkte Konkurrenten im Kampf um die Medaillen gegenüber. Im Startsatz gegen Schlieren liess Captain Widler die beiden Routiniers Sigg und Wittwer zuerst auf der Bank und begann dafür mit Nicolini auf der Angabeposition und Villiger in der Defensive. Schlieren startete mit einem Feuerwerk und lag schnell mit 4:0 in Führung, ehe Ohringen langsam ins Spiel fand und die ersten Punkte erzielen konnte. Nicolini fand sich mit der Angabeposition nicht zurecht und so musste Widler bald Doppeleinsätze spielen um den Anschluss an Schlieren herzustellen. Auch in der Abwehr sah Villiger kaum einen Ball und so kam es nach dem mit 12:10 knapp gewonnenen Startsatz zu den ersten Wechseln. Mit Sigg und Wittwer zurück in der Aufstellung gewann das Spiel Ruhe und Sicherheit und in der Folge hatten die Limmattaler keine Chance mehr – ein klarer 3:0 Sieg war das Resultat und gab den Ohringern Zuversicht beim entscheidenden Spiel um die Medaillen.

Gold, Silber oder "Leder"?!

Die Ausgangslage vor dem letzten Spiel liess verschiedene Schlussränge offen. Bei einer Niederlage gegen Affoltern drohte ein Rückfall auf den undankbaren 4. Rang; ein Sieg aber gegen den ungeliebten Gegner, vor der Schlussrunde

immerhin stolzer Tabellenführer, würde dem BSV Ohringen zumindest die Silbermedaille einbringen; bei einer gleichzeitigen Niederlage Beringens auf dem anderen Platz sogar die unverhoffte Goldmedaille. Demzufolge begann Ohringen relativ nervös, der Fluss im Spiel war vorerst weg. Aber je länger das Spiel dauerte, kam gerade Nicolini, nun auf der Schlagposition spielend, immer besser ins Spiel und die ersten beiden Sätze wurden eine (knappe) Beute der Ohringer. Auf dem Nebenplatz wurde eine 2:0 Führung der Rütemer gegen Beringen gemeldet und Ohringen befand sich auf vermeintlichem Meisterkurs. Doch anstatt mit dieser Ausgangslage souverän aufzuspielen, hielt der Schlendrian einzug; zu viele Eigenfehler wurden begangen und Affoltern konnte mit dem Gewinn des 3. Satzes auf 1:2 verkürzen. Nun aber zündete der BSV Ohringen die Nachbrenner und machte nochmals alle verbliebenen Energien frei; das Resultat war der vielumjubelte Satzgewinn und die Tatsache, dieses entscheidende Spiel gegen den Tabellenführer mit 3:1 gewonnen zu haben! Leider aber schaffte auf dem Nebenplatz Beringen die Wende und gewann gegen Rüti in extremis mit 3:2 und erkämpfte sich somit die Goldmedaille vor dem punktgleichen, aber in den Direktbegegnungen unterlegenen Ohringern. Diese dürfen sich aber auch so riesig über ihre unverhoffte Silbermedaille freuen!

TV Oberwinterthur II: Ligaerhalt!

Oberwinterthur 2, der positiv überraschende Aufsteiger, kämpfte an der Schlussrunde noch gegen den Abstieg, konnte das kapitale Spiel gegen den Satus Dietikon aber nach einem grossen Kampf knapp für sich entscheiden. Somit verbleibt "Oberi" in der 1. Liga und Dietikon muss den Gang in die 2. Liga antreten. Im bedeutungslos gewordenen, 2. Spiel gegen Jona hielt Oberwinterthur lange Zeit ebenfalls gut mit, musste sich aber am Schluss dennoch knapp geschlagen geben. Bleibt das Team zusammen, ist Oberwinterthur in der nächsten Saison ein heisser Medaillenkandidat; es ist aber zu vermuten, dass der eine oder andere Spieler den Sprund die erste Mannschaft schafft, welche zur Zeit in der NLB an der Spitze mitspielen.

Für den BSV Ohringen spielten: Bachmann, Nicolini, Plattner, Sigg, Villiger, Widler, Wittwer